

BERG-CUP

www.berg-cup.de

Das offizielle Magazin des Berg-Cup e. V.

DER KW BERG-CUP STARTET IN SEINE 36. SAISON!



ERLEBE BERGRENNEN ZUHAUSE AM PC!



Die Challenge: Plasa BMW 134 Judd V8 auf Lakeview Hillclimb, Schweden, Bestzeit: 2:54.733

HAST DU DAS ZEUG DIE ZEIT ZU TOPPEN?

Nimm teil auf: www.RaceRoom.com/berg-cup und sichere Dir

5 Euro Startguthaben** für Deine ersten Bergrennfahrzeuge mit dem Code:

RQR32LT – AM8UGP9 – GTCY22V – EKBP8DG

** als in Game Währung Virtual Race Points (VAP), Eingabe des Codes notwendig.
Gültig 30 Tage nach Profilregistrierung in RaceRoom Racing Experience



Kostenloser Zugang in **nur 3 Schritten:**

1 Lade kostenlos das Basis-Spiel RaceRoom Racing Experience unter www.RaceRoom.com/de/info/#free_download

Zur Installation benötigst Du ein Steam-Benutzerkonto **2**

3 Registrieren Dein Profil in RaceRoom und starte die Motoren!



Sichere Dir die perfekte Hardware für Dein virtuelles Rennsporterlebnis!

Die ideale Grundlage für den Aufbau eines Rennsimulators:

GAME SEAT RR3033

- Ergonomischer Halbschalen-Rennsitz RR33 mit verstellbarer Rückenlehne
- Stabiler Rohrrahmen mit Halterung für Lenkrad und Pedalerie
- Zahlreiche Upgrade-Optionen

Verkaufspreis: 449,95 €

Sonderpreis mit Rabattcode:
405,00 €



RACE RIG TT07

- Stabiler Schalenrennsitz TT07 inkl. Sitzschiene
- Ultra stabiler, hochwertiger Rohrrahmen mit besonders geringer Stellfläche
- Geeignet für Direct Drive Lenkräder und hochwertige Pedale

Verkaufspreis: 759,00 €

Sonderpreis mit Rabattcode:
684,00 €



EDITORIAL

Liebe Berg-Cup Familie und Freunde,

diese Zeilen habe ich unmittelbar nach Einschreibeschluss zu Papier gebracht. Zwei Seelen wohnten dabei in meiner Brust. Die eine ist besorgt und unglücklich, weil die 36. KW Berg-Cup Saison zugleich die zweite in Folge ist, in der Bergrennsport mit Tourenwagen der Division 1 in Deutschland nur mit der heiß diskutierten und auf überwiegende Ablehnung der betroffenen Aktiven stoßenden Performancefaktor (Pf) Einteilung möglich ist. Alle Versuche, für die Saison 2024 ein duales System aus Pf- und Hubraumklassen zu bekommen, verliefen im Sand. Deshalb wird im KW Berg-Cup gewertet wie 2023. Das heißt, mit Ausnahme des Rennens Oberhallau in der Schweiz müssen die KW Berg-Cup'ler in Deutschland und Österreich in Pf-Klassen starten. Für die Punktezuteilung werden diese Resultate in das bekannte Gerüst der Hubraumklassen umgewertet.

Die andere Seele signalisiert Erleichterung. Darüber, dass es weitergeht. Mit elf Bergrennen in vier Ländern plus einem nicht zur Meisterschaft zählenden Sprint in Hockenheim. 130 Fahrerinnen und Fahrer aus vier Nationen haben dem KW Berg-Cup inklusive NSU-Bergpokal ihr Jawort gegeben. Wir dürfen uns freuen auf 110 hochkarätige Rennautos. Dieses Top-Feld präsentieren wir auf den nächsten Seiten. Dort findet ihr auch Hinweise auf die einzelnen Bergfestspiele sowie Infos zu allen Sonderwertungen des KW Berg-Cups und des NSU-Bergpokals. Dank unserer treuen Sponsoren werden wir auch 2024 bei der Meisterfeier am 2. November wie gewohnt neben der Überreichung von Pokalen und Trophäen sehr ansprechende Preisgelder und Nenngeldzuschüsse ausschütten können.

Bis das soweit ist vergehen noch einige Monate, auf die wir uns gemeinsam freuen sollten. Monate, gefüllt mit Rennaction und -Atmosphäre, mit Grillduft, Nähe zu den Fans und guten Gesprächen. Kurzum: Mit feinstem Motorsport!

In diesem Sinne der gesamten Berg-Cup Familie und ihren Freunden viel Spaß, Glück und Erfolg in der Saison 2024!

Uli Kohl, 18.02.2024 - Vorsitzender des KW Berg-Cup e. V.

INHALT

Editorial.....	Seite 3
Inhaltsverzeichnis.....	Seite 3
Veranstaltungen 2024.....	Seite 5
Ausblick auf kommende Saison.....	Seite 6
Sonderwertungen KW Berg-Cup.....	Seite 8
ADAC/MCS Rundstreckenrennen Hockenheim, 19. Int. ADAC Bergpreis Schotten.....	Seite 10
32. European Hillrace Eschdorf, 60. ADAC EMSC Wolsfelder Bergrennen.....	Seite 11
26. Int. ADAC Glasbachrennen, 49. Homburger ADAC Karlsberg Bergrennen.....	Seite 12
53. ADAC/MSC-Rhön Hauenstein Bergrennen, 56. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen.....	Seite 13
Automobil-Bergrennen Oberhallau, 55. Bergrennen Eichenbühl des MSC Erftal e. V. im AvD.....	Seite 14
NOBLEND Autobergrennen Esthofen - St. Agatha, 41. Int. ADAC Bergrennen Mickhausen.....	Seite 15
Fahrerportraits.....	Seite 16
Fahrerfeld 2024	Seite 22
Impressionen	Seite 29
Ehrentafel	Seite 31

IMPRESSUM

Herausgeber
Berg-Cup e.V.
Ulrich Kohl
Rettenbacher Str. 43
94569 Stephansposching
uli.kohl@outlook.de
www.berg-cup.de

Textbeiträge: Ulrich Kohl
Fotos: Harald Jordan; Austria
Racing Pics Vorarlberg; Armin
Hussong

Layout
Caroline Kohl
Stauffenbergallee 11
01099 Dresden

Produktion
FLYERARM GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18
97080 Würzburg



SANDTLER



MIT SICHERHEIT SIEGEN...

SEIT 1960 IHR PARTNER FÜR
**FAHRER- UND
FAHRZEUGAUSRÜSTUNG**



Bei uns finden Sie interessante Produkte und Angebote zum Thema Motorsport-Ausrüstung für Fahrer, Fahrzeug und Team, sowie eine zahlreiche Reihe weiterer Artikel aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Boxengasse/Werkstatt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als Kunde im Sandtler Store in Bochum oder im Sandtler Onlineshop begrüßen zu dürfen!

www.sandtler24.de



Sport- und Zubehörteile
auf über 480 Seiten



Gesamtkatalog 2024 anfordern!

SANDTLER

Sandtler GmbH
Heidestraße 85 B
44866 Bochum

Telefon (02327) 9867-0
Fax (02327) 9867-67
info@sandtler.de

DIE RENNEN 2024

Freuen Sie
sich auf 12
Veranstaltungen
in vier
Ländern!



DATUM	VERANSTALTUNG	LAND
1 05. - 06. April 2024	ADAC/MCS Rundstreckenrennen Hockenheim*	
2 19. - 21. April 2024	19. Int. ADAC Bergpreis Schotten	
3 04. - 05. Mai 2024	32. European Hillrace Eschdorf	
4 19. - 20. Mai 2024	60. ADAC EMSC Wolsfelder Bergrennen	
5 14. - 16. Juni 2024	26. Int. ADAC Glasbachrennen	
6 13. - 14. Juli 2024	49. Homburger ADAC Karlsberg Bergrennen	
7 26. - 28. Juli 2024	53. ADAC/MSC-Rhön Hauenstein Bergrennen	
8 02. - 04. August 2024	56. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen	
9 24. - 25. August 2024	Automobil-Bergrennen Oberhallau	
10 07. - 08. September 2024	55. Bergrennen Eichenbühl des MSC Ertal e. V. im AvD	
11 21. - 22. September 2024	NOBLEND Autobergrennen Esthofen - St. Agatha	
12 04. - 06. Oktober 2024	41. Int. ADAC Bergrennen Mickhausen	

Beim mit * gekennzeichneten Fastest-Lap-Wettbewerb in Hockenheim erzielte Ergebnisse und daraus resultierende Punkte zählen ausschließlich für die Sonderwertung Hill & Track Challenge und nicht für den KW Berg-Cup sowie dessen Sonderwertungen KW 8V-Trophy, KW Berg-Cup Ravenel Youngster (Peter Naumann Gedächtnispokal), KW Berg-Cup Rookie und Gentleman Challenge.

READY, SET, GO - DIE SAISON 2024

WAS ERWARTET UNS IN DER 36. KW BERG-CUP SAISON?

Was den sportlichen Part betrifft ist es ein Blick in die Glaskugel. Alles ist möglich. Von der Papierform ausgehend befindet sich der mittlerweile dreifache Gesamtsieger Erwin Buck mit seinem VW Spiess Scirocco 16V erneut in der Favoritenrolle. Mit 29 Autos ist seine Klasse E1 bis 2000 Kubik deutlich am stärksten besetzt, was beim Punktesystem des KW Berg-Cups mit in die Berechnung einbezogen wird. Die nächstgrößte Fahrzeugflotte gibt es bei den E1-1400ern mit 19 Rennern. Auch hier winken Big Points. Mit Armin Ebenhöf / Tobias Mayer (VW Minichberger Scirocco 16V) sind die Dominatoren der Jahre bis 2022 zurück. Zweistellige Zahlen melden ebenfalls

die E1-Abteilungen bis und über drei Liter Hubraum (12 bzw. 11). Mit Marcel Gapp (BMW M3 E36) und Jochen Stoll sind die Vorjahresklassenbesten wieder mit von der Partie. Der Erstgenannte glänzte letzte Saison als Zweiter des Gesamt-Rankings. Jochen seinerseits hat sich ein neues, moderneres Arbeitsgerät zugelegt, tauschte seinen bisherigen Porsche 997 GT3 Cup gegen einen 991.2 GT3 Cup, der neben noch mehr Leistung weitere Vorzüge mitbringt. Besonders erfreulich dabei: der 997 sprintet auch in der neuen Saison im Rahmen unserer Meisterschaft die Berge hinauf.



Kämpft auch 2024 um wichtige Punkte bei den E1-1400ern: Nils Abb



Kann Sarp Bilen seinen Sieg in der Klasse E1 bis 1600 Kubik verteidigen?

Rötttele RACING

www.roettele-racing.de



Fährt das Paket Erwin Buck und VW Spiess Scirocco 16V auch 2024 wieder allen davon?

Eine wichtige Rolle bei der Vergabe der Pokale und Preisgelder am Jahresende wird die Teilnehmerzahl in der Klasse bei den einzelnen Rennen spielen. Als Grundlage der Berechnung dienen jetzt neu ausschließlich die eingeschriebenen KW Berg-Cup Teilnehmer. Nur so kann eine korrekte Bepunktung plus Transparenz gewährleistet werden. Die 2023 verfügte Einführung des Performancefaktors (Pf) durch die nationale Motorsportbehörde DMSB in Deutschland hat das nötig

gemacht. Wegen dieser massiven Änderung müssen alle Tourenwagen inklusive der KW Berg-Cup Aktiven bei den Veranstaltungen in den Pf-Klassen starten. Die Zähler für den KW Berg-Cup werden aber nach dem bis 2022 praktizierten System weiter in neun Hubraumklassen vergeben. Eine entsprechende Umwertung nach jedem Event macht das möglich. Der NSU-Bergpokal, der sich seit 2015 unter dem Dach des Berg-Cup e.V. befindet, läuft unverändert wie bisher weiter.



TAGUNGEN MIT CHARAKTER IM LIEBLICHEN TAUBERTAL Willkommen bei den Gastgebern aus Leidenschaft!



TAGUNGS- UND LANDHOTEL

EDELFINGER HOF



79 Komfortzimmer & Suiten
Veranstaltungs- & Tagungsräume für bis zu 160 Personen
Restaurant mit Sonnenterrasse
Landstraße 14 | 97980 Bad Mergentheim



HOTEL | TAGUNGEN | EVENTS

DAS BISCHOF



57 Komfortzimmer & Suiten
Veranstaltungs- & Tagungsräume für bis zu 199 Personen
Restaurant und Hotelbar
Stammbergweg 1 | 97941 Tauberbischofsheim



www.edelfinger-hof.de - mail@edelfinger-hof.de | www.dasbischof.de - mail@dasbischof.de

DIE SONDERWERTUNGEN DES KW BERG-CUPS 2024

DER NSU-BERGPOKAL

Der NSU-Bergpokal befindet sich seit 2015 als eigenständige Rennserie unter dem Dach des Berg-Cup e.V. Er ist eine Meisterschaft mit Geschichte, die in 2001 ihren Anfang nimmt. Als Nachfolger des NSU-Cups, der schon zu Beginn der 90er Jahre ausgefahren wurde. Als Rennfahrzeuge dienen die zwischen 1965 und 1972 in Neckarsulm gebauten NSU Typen 67 und 77. Die sportlichen Ableger davon sind als TT und TTS bekannt. Die wichtigsten Merkmale sind luftgekühlte Heckmotoren mit maximal 1300 Kubik, 4-Gang-Getriebe und Hinterradantrieb. Die Technik entspricht in etwa der früheren Gruppe 2, das NSU-Bergpokal Regelwerk schließt modernere Modifikationen aus.

Ergebnis 2023:

1. Andreas Reich (NSU Reich TT)
2. Thomas Krystofiak & Christian Hindmarsh (NSU 1200C)
3. Volker Angelberger (NSU TT)

KW 8V-TROPHY

Sie ist im KW Berg-Cup seit 2003 gute Tradition. Vorgesehen für Teilnehmer, deren Berg-Renner mit nicht aufgeladenen 2-Ventil Motoren und H-Kulissen geschalteten Getrieben mit maximal 5 benutzbaren Vorwärtsgängen ausgestattet sind. Auch auf Allradantrieb und elektronische Fahrhilfen aller Art muss verzichtet werden. Erlaubt ist lediglich ein Schalt-Zündunterbrechers zwecks Schonung der Getriebe. Am Ende des Jahres warten auf die Besten wertvolle Pokale und ein eigener Preisgeldtopf.

Hinweis: Mit Ausnahme der KW 8V-Trophy und der NSU-Bergpokal Klassik Wertung gibt es in allen anderen folgenden Wertungen eine gemeinsame Wertung von KW Berg-Cup und NSU-Bergpokal Teilnehmern. Die Kriterien sind dabei immer gleich.

Ergebnis 2023:

1. Marcel Hellberg (VW Brügge Golf 8V)
2. Nils Abb (VW Schneider Polo II 8V)
3. Frank Lohmann (VW Polo 86C 8V)

NSU-BERGPOKAL KLASSIK

Bei der Erklärung dieser Sonderwertung müssen wir unter die Motorhauben blicken und uns die Gemischauflbereitung samt Ansaugkrümmer genauer ansehen. Denn ein Klassiker kann a) nur sein, wer diese Vergasern überlässt oder b) auf die Dienste einer mechanischen Benzineinspritzung setzt. Bei der zweiten Variante muss eine nach hinten gebogene Ansaugbrücke verwendet werden. Wird die Rückwand des Fahrgastraumes durchbrochen um die Verbrennungsluft von vorne zu schöpfen, ist man aus der Klassik-Abteilung raus, was selbstverständlich auch für elektronisch geregelte Einspritzsysteme gilt.

Ergebnis 2023:

1. Andreas Reich (NSU Reich TT)
2. Volker Angelberger (NSU TT)
3. Bernd Wallstein (NSU TT)

KW BERG-CUP RAVENOL YOUNGSTER WERTUNG

Bis zu 27 Jahre darf man auf seinem persönlichen Tacho haben, um hier mitmachen zu können. Nach dem Finish der Saison stehen drei Pokale zur Übergabe bereit. Um die Junioren auch monetär zu unterstützen, gibt es den „Sofort-Hunderter“. Was im Klartext heißt, dass der punktbeste eines Rennwochenendes 100,- Euro direkt auf sein Konto bekommt. Übrigens: Wer einmal Titelträger war ist – unabhängig vom Alter – raus. Das vermeidet Seriensieger.

Ergebnis 2023:

1. Claire Schönborn (VW Golf 1 STW)
2. Jan Heß (Opel Schneider Astra GSi 16V)
3. Simon Markert (VW Schneider Polo)



Gelingt Frank Lohmann dieses Jahr wieder der Sprung in die Top 3 der KW 8V-Trophy?

KW BERG-CUP ROOKIE WERTUNG

Extra-Trophäen für Neu- und Wiedereinsteiger mit mehr als fünf Jahren Pause in den Serien des Berg-Cup e.V. gibt es ab 2010, also zeitgleich mit der Installation der Youngster Wertung. In der Regel ist sie hart umkämpft, denn 20 oder mehr totale Rookies oder Berg-Rückkehrer sind keine Seltenheit. Was ein echt positives Zeichen für die Attraktivität des KW Berg-Cups und NSU-Bergpokals ist.

Ergebnis 2023:

1. Florian Hübel (VW Schneider Polo 16V)
2. Folker Fink (Citroen C2 VTS)
3. Joachim Hummel (VW Röttele Scirocco 16V)

KW BERG-CUP HILL & TRACK CHALLENGE

Diese Mischung aus Bergrennen und Sprints auf bekannten Rundstrecken wurde wegen Corona aus der Not geboren. 2021, als es nur die drei Berg-Veranstaltungen Osnabrück, Oberhallau und St. Agatha gab. Bei der Erstauflage zählten Hockenheim und Oschersleben voll zur Hauptwertung. Weil das Fahren auf eine schnelle Runde ankam, wurde es seitdem mit einer reduzierten Zahl von Events als Sonderwertung weiter geführt.

Ergebnis 2023:

1. Marcel Gapp (BMW M3 E36)
2. Markus Fink (Citroen C2 VTS)
3. Patrick Orth (Porsche 911 GT3 Cup)

KW BERG-CUP GENTLEMAN CHALLENGE

Wo Neue sind, tummeln sich natürlich auch Erfahrene. Denn wer erst einmal der Faszination Berg erlegen ist, der kommt von dieser so schnell nicht mehr los. Für die langgedienten Gipfelstürmer wurde deshalb 2020 die Gentleman Challenge eingerichtet. Wer in dieser dabei sein möchte, muss mindestens 65 Jahre jung sein und bei der Einschreibung ein Extra-Häkchen gesetzt haben. Denn die Teilnahme daran ist völlig freiwillig.

Ergebnis 2023:

1. Volker Angelberger (NSU TT)
2. Bernd Deutsch (Schneider Audi 50)
3. Franz Weißdorn (VW Polo 16V)



Folker Fink (Citroen C2 VTS)



Andreas Reich (NSU Reich TT)

Virtuelle Bergmeisterschaft Röttele RACING Berg-Challenge



Ihr wolltet schon immer mal ein Bergrennen fahren? In der Virtuellen SIM-Racing Welt von Assetto Corsa bieten wir euch genau das! Hier könnt ihr in allen Fahrzeugklassen euer Können auf den Bergrennstrecken Europas beweisen. Mehr erfahrt ihr unter:

www.gtr4u.de





auto-stoll

PEUGEOT-SERVICEPARTNER
MIT VERMITTLUNGSRECHT

- Esso Tankstelle • Waschanlage



EURO REPAR

CAR SERVICE

WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

67724 Gehrweiler · Hauptstr. 8 · Tel. 06302/2336
autohaus-stoll@t-online.de · www.auto-stoll.com

ADAC/MCS RUNDSTRECKENRENNEN HOCKENHEIM

05. -06. April 2024



Streckenlänge:	4,574 km
Längste Gerade:	1,100 km
Breite der Strecke:	12 - 18 m
Kurven:	7 Links- und 10 Rechtskurven 1 kleine Schikane

Beim Fastest-Lap-Wettbewerb in Hockenheim erzielte Ergebnisse und daraus resultierende Punkte zählen ausschließlich für die Sonderwertung Hill & Track Challenge und nicht für den KW Berg-Cup sowie dessen Sonderwertungen KW 8V-Trophy, KW Berg-Cup Ravenol Youngster (Peter Naumann Gedächtnispokal), KW Berg-Cup Rookie und Gentleman Challenge.

Veranstalter: MCS Stuttgart e. V. im ADAC
Website: <https://mcs-stuttgart.de/>

19. INT. ADAC BERGPREIS SCHOTTENRING

19. - 21. April 2024



Streckenlänge:	3,033 km
Steigung:	7 %
Breite der Strecke:	5 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	1:16,113 Min. Herbert Pregartner Porsche 911 GT2 R (2018)

In 2024 bildet das Rennen im hessischen Vogelsbergkreis den offiziellen Auftakt des KW Berg-Cups und des NSU-Bergpokals. Ab Ortsausgang Rudingshain wird dazu ein Teilstück des legendären Schottenrings genutzt, das es in sich hat. Zwei Kehren, schnelle Kombinationen, eine schmale Querspange im Layout einer Rallye-Prüfung sowie ein vehementer, hohen Top-Speed fordernder Sprint ins Ziel warten auf die Gipfelstürmer.

Veranstalter: MSC Rund um Schotten e. V. im ADAC
Website: <https://www.schottenring.de/>



32. EUROPEAN HILLRACE ESCHDORF

19. - 20. Mai 2024

Streckenlänge:	1,850 km
Steigung:	7 %
Breite der Strecke:	8 -10 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	0:54,400 Min. Herbert Stolz Porsche 935 DPII (2004)

Mit Top-Speeds jenseits der 235er Marke und einem Schnitt von über 133 km/h ist Eschdorf eine der schnellsten Strecken überhaupt. Und für die Berg-Racer mit ihren 8 bis 10 Metern Breite eine Autobahn. Die eng und technisch beginnt, um dann flüssig den letzten, für die Fans super einzusehenden „tricky“ Biegungen sowie der spektakulären Zielkurve entgegen zu streben, in der prickelnde Stadionatmosphäre herrscht.

Veranstalter: Union des Pilotes Luxembourg
Website: <https://hillrace.eu/>



60. ADAC/EMSC WOLSFELDER BERGRENNEN

19. - 20. Mai 2024

Streckenlänge:	1,640 km
Steigung:	9 %
Breite der Strecke:	5 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	1:01,500 Min. Ronnie Bratschi Mitsubishi Lancer Evo 8 (2019)

Drei Dinge kennzeichnen Wolsfeld besonders: Erstens der Renntermin, der immer auf Pfingsten fällt. Zweitens der Sommernachtsball im großen Festzelt. Und drittens die kurze, mit Kurven und Kehren gespickte Strecke mit absolutem Sprintcharakter. Deren Layout den Tourenwagen echte Gesamtsieg Chancen offeriert. Was z.B. der Schweizer Bruno Ianniello im brachialen Lancia Delta S4 schon dreimal zum „Over All“ Erfolg nutzte.

Veranstalter: EMSC Bitburg e. V. im ADAC
Website: <https://emsc-bitburg.de/>



26. INT. ADAC GLASBACHRENNEN

14. - 16. Juni 2024



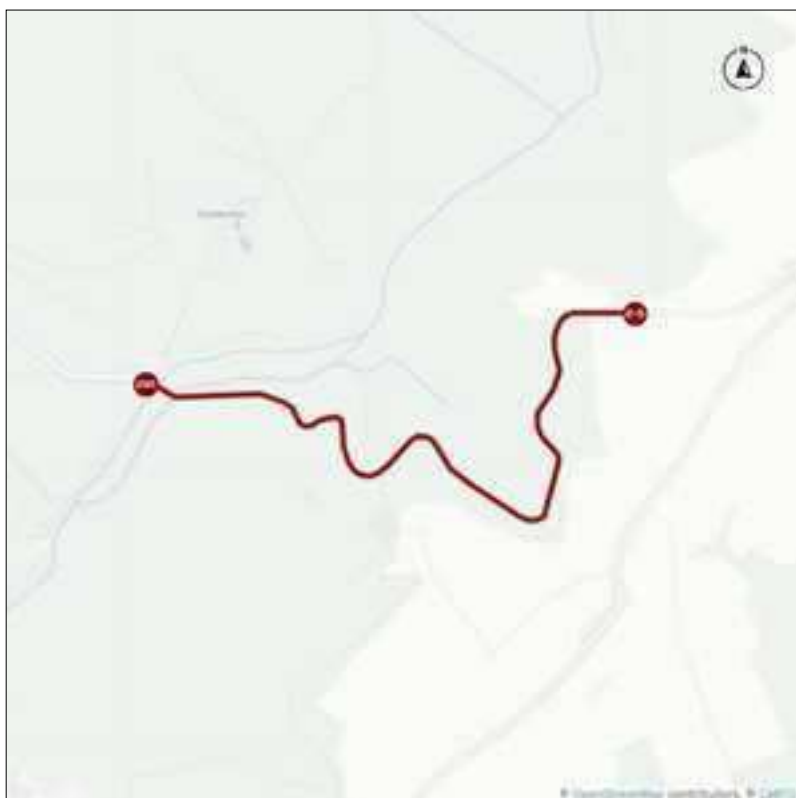
Streckenlänge:	5,500 km
Steigung:	6 %
Breite der Strecke:	6 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	2:26,426 Min. Timo Bernhard Porsche 911 GT3 R (2016)

Als viertes Rennen im KW Berg-Cup Kalender findet das 26. Internationale Glasbachrennen statt. Das von der RSG Altensteiner Oberland auf Deutschlands längster und Europas modernster Bergrennstrecke engagiert in Szene gesetzt wird. Dabei verspricht das Top-Prädikat Europa-Bergmeisterschaft den Besuchern erneut ein erlesenes Fahrerfeld und knisternde Spannung bei den harten Fights um Sieg und Streckenrekord.

Veranstalter: RSG Altensteiner Oberland
Website: <https://www.glasbachrennen.de/>

49. HOMBURGER ADAC KARLSBERG BERGRENNEN

13. - 14. Juli 2024



Streckenlänge:	2,600 km
Steigung:	5,3 %
Breite der Strecke:	5 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	1:10,913 Min. Reto Meisel Mercedes RM 190 Judd (2008)

Das Rennen auf der Käshofer Straße ist eine Herausforderung im Grenzbereich. Mit der in Europa einmaligen Bergabpassage zur Schlüsselstelle „am Brückchen“ und den folgenden selektiven Kurvenkombinationen zählt diese Fahrerstrecke zu den anspruchsvollen im KW Berg-Cup Kalender. Die nicht weit vom Fahrerlager entfernte Homburger Innenstadt lädt zum Shoppen und Bummeln ein, schafft parallel zum Rennen echte Urlaubsatmosphäre.

Veranstalter: Homburger Automobilclub e. V.
Website: <https://homburger-bergrennen.de/>



53. ADAC / MSC-RHÖN HAUENSTEIN BERGRENNEN 2024

26. - 28. Juli 2024

Streckenlänge:	4,200 km
Steigung:	4,5 %
Breite der Strecke:	5,5 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	1:42,950 Min. Reto Meisel Mercedes RM 190 Judd (2008)

Das Rennen in der Rhön besitzt Highspeed-Charakter und fordert wegen des hohen Vollgasanteils die Motoren. Ein interessanter Zuschauerpunkt ist die Jopp Kurve. Vom Start weg wird bergauf bis zum Bremspunkt kurz vor dem Scheitelpunkt voll beschleunigt. Eine Speed Messung deckt das Leistungsvermögen der Fahrzeuge unbarmherzig auf, zeigt Werte bis zu knapp 200 km/h. An den Abenden gibt es im Festzelt Livemusik und Barbetrieb.

Veranstalter: Motorsportclub Rhön e.V. im ADAC
Website: <https://www.msc-rhoen.de/>



56. INT. OSNABRÜCKER ADAC BERGRENNEN

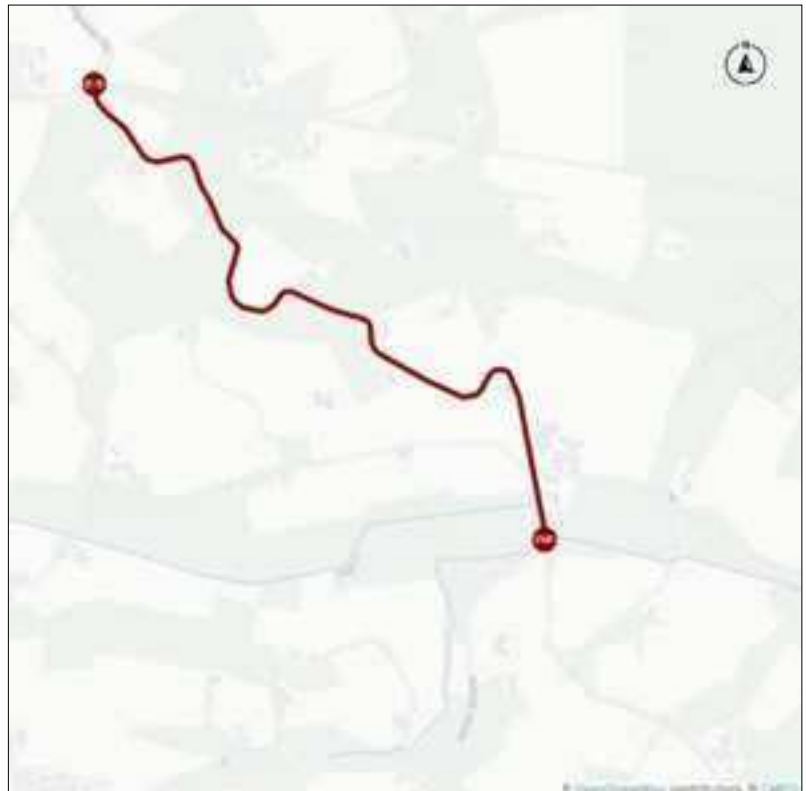
02. - 04. August 2024

Streckenlänge:	2,300 km
Steigung:	4,5 %
Breite der Strecke:	5,5 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	0:57,338 Min. Ronnie Bratschi Mitsubishi Lancer Evo 8 (2008)

Bereits zum 56. Mal lädt der MSC Osnabrück e.V. zum Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen. Am ersten Augustwochenende gibt es wieder erstklassigen internationalen Bergrennsport mit Teilnehmern aus rund 15 Nationen und ihren spektakulären Fahrzeugen zu bestaunen.

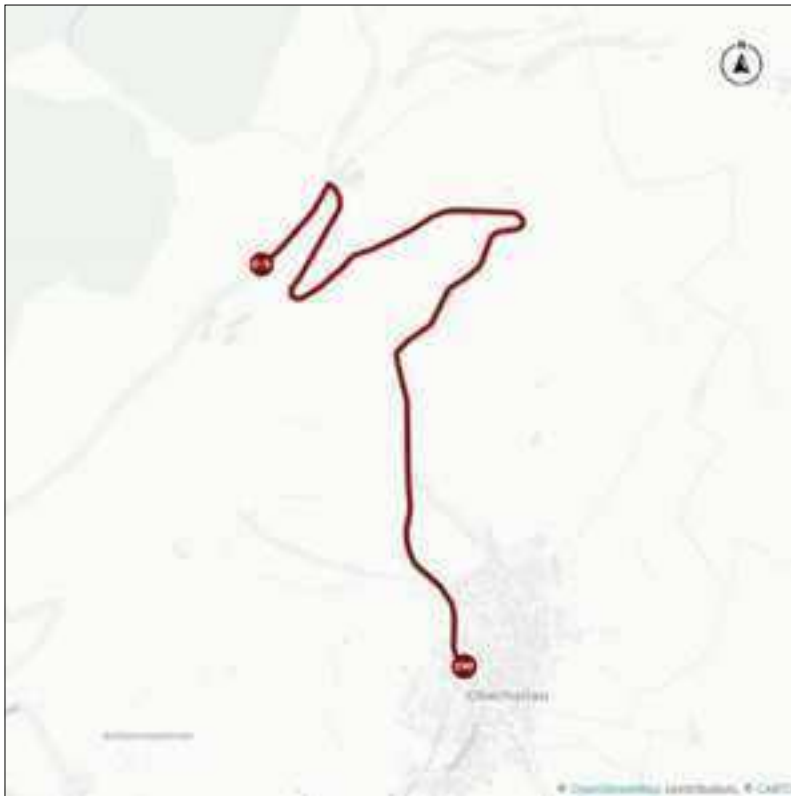
Daneben dürfen sich alle Besucher und Beteiligten von „Cars & Fun“ zu Recht auf eine ganze Reihe von tollen Aktionen und interessanten Gäste freuen.

Veranstalter: MSC Osnabrück e. V. im ADAC
Website: <https://osnabruecker-bergrennen.de/>



AUTOMOBIL-BERGRENNEN OBERHALLAU

24. - 25. August 2024



Streckenlänge: 3,300 km
Steigung: 6,5 %
Breite der Strecke: 6 m
Streckenrekord
(Tourenwagen): 1:14,560 Min.
Ronnie Bratschi
Mitsubishi Lancer Evo 8
(2019)

Wenn es eine Rennstrecke gibt, die sich harmonisch in eine malerische Landschaft einfügt, dann ist das die von Oberhallau. Oberhalb des namensgebenden Örtchens, das den Tross stets freundlich aufnimmt, ermöglicht sie den Blick auf die Rebberge des Klettgaues. Wer die Wiese oberhalb der berühmten Tarzankurve als Standplatz wählt, kann weite Teile der Strecke einsehen und hat immer mehr als ein Rennauto im Blick.

Veranstalter: Verein Pro Bergrennen Oberhallau
Website: <https://bergrennen-oberhallau.ch/>

55. BERGRENNEN EICHENBÜHL DES MSC ERF TAL E.V. IM AVD

07. - 08. September 2024



Streckenlänge: 3,050 km
Steigung: 5,7 %
Breite der Strecke: 6 m
Streckenrekord
(Tourenwagen): 1:16,24 Min.
Reto Meisel
Mercedes 190 RM1 V8 (2007)

Dank guter geographischer Lage finden immer viele Fahrer den Weg nach Eichenbühl, darunter auch starke ausländische Starter. Die Strecke gliedert sich in einen technischen Beginn-Sektor, führt dann über die „Klinge“ zu einem sehr schnellen Teil, der von der gut einsehbaren Zielkurve abgeschlossen wird. Auch das große Fahrerlager und das bekannte Festzelt tragen zur Attraktivität des Klassikers „Eichenbühl“ bei.

Veranstalter: MSC Ertal
Website: <https://www.msc-ertal.de/>



NOBLEND AUTOBERGRENKEN ESTHOFEN - ST. AGATHA

21. - 22. September 2024

Streckenlänge:	3,210 km
Steigung:	8 %
Breite der Strecke:	6 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	1:10,503 Min. Karl Schagerl VW Golf Rallye TFSI (2021)

Die Veranstaltung nahe der Grenze zu Deutschland ist ein Zuschauermagnet. Die Strecke ist breit und flüssig, die gefahrenen Geschwindigkeiten sind deshalb enorm hoch. So gut wie alle Passagen sind für die Fans sehr gut einsehbar, einer der spektakulärsten Punkte ist sicher die Einfahrt zur „Waldpassage“. Das Rennen selbst beginnt erst am Sonntagmittag, bei den Rückführungen dürfen die Zuschauer die Strecke betreten.

Veranstalter: MSC Rottenegg
Website: <https://www.bergrennen.at/>



41. INT. ADAC BERGRENKEN MICKHAUSEN

04. - 06. Oktober 2024

Streckenlänge:	2,200 km
Steigung:	3,6 %
Breite der Strecke:	5,5 m
Streckenrekord (Tourenwagen):	0:51,669 Min. Georg Plasa BMW 320 V8 Judd (2009)

Das letzte Rennen im KW Berg-Cup Kalender wird von der Berg-Familie gerne als großer Saisonabschluss genutzt. Entsprechend gut ist die Stimmung der Fans und Aktiven. Das Flair im bayerischen Schwabenland ist international, Fahrer aus der Schweiz, Österreich, Italien, Frankreich, Tschechien und vielen weiteren Nationen bereichern das Feld. Großbildleinwände und Speedanzeigen sorgen für Top-Information der Zuschauer.

Veranstalter: ASC Bobingen e. V. im ADAC
Website: <http://www.bergrennen-mickhausen.com/>





Die Gipfelstürmer des NSU-Bergpokals auf dem Weg zur Startlinie ...

UNSERE FAHRER

UWE SCHINDLER, DER UNERMÜDLICHE NKLR'LER



Uwe Schindler im NSU TT

Eigentlich wollte er immer nur an Autos schrauben. Um sie schneller zu machen. Und schöner. Letzteres gelang Uwe immer so gut, dass mit dem fertigen Produkt niemand mehr Rennstarts wagte. Also nahm er das ab 1983 selbst in die Hand. Angeregt vom Bergrennen Stadtsteinach, das Uwe ein Jahr zuvor per Mofa besucht hatte. Die NSU und Simca beeindruckten ihn schwer. Er wollte mehr darüber wissen. Da Dr. Google noch nicht existierte, hieß der Info-Point Disco. Dort wurde er aufgeklärt über heiße Dinge wie TT und TTS. Fortan startete Uwe durch, nahm Geschicklichkeits-Parcours und Slalomstrecken, auch eisige, unter die Räder, sammelte dazu Rundstrecken Erfahrungen, wurde Pylonen-Racing-Meister im Fränkischen und in Bayern. 1999 kam durch Jürgen Lätsch Berg dazu, wo er schnell zum Top-Piloten reifte. Dreimal gewann er den NSU-Bergpokal. 2009 im

Team mit Andreas Kuhnert, 2013 und 2021 als Solist. An Rennwochenenden genießt er Atmosphäre und Partys in einer tollen Gemeinschaft.

Aktuell hat der jetzt 58-jährige Kfz-Karosserie-Mechaniker sein Rennprogramm reduziert, um seine Eltern zu pflegen. Eins aber läuft auf vollen Touren weiter. Sein Einsatz als NKLR'ler, also als NSU-Karosserie-Lebens-Retter. Egal, wie miserabel deren Zustand bei der Ankunft auch sein mag, mit seinem handwerklichen Geschick und Können bringt Uwe alle wieder in Bestform. Ein großer Teil des NSU-Bergpokal-Starterfeldes verdankt ihm den Top-Zustand seiner Renngeräte. Und vielleicht kommt ja irgendwann auch ein Brixner in Uwes Bestand. Denn so ein Gerät würde er sehr gerne aufbauen.

IM POR- TRAIT

MARCEL HELLBERG: MIT SPAß, FRE- UNDEN UND FAMILIE ZUM ERFOLG

Er wurde im Motorsport groß. Als er 2012 mit 19 in Osnabrück erstmals am Berg auftaucht, gilt er bereits als Top-Talent, hat sich bei einer großen Sichtung für VLN und 24h-Rennen durchgesetzt. Im VW Polo gibt er ein fulminantes Gipfelsprint-Debüt. Wird bei den H-1300ern Dritter, ist schnellster 8-Ventiler-Pilot. Von 2014 bis 2016 fährt er intensiv Berg, mischt vorne mit. Auch dem Pylonen-Racing bleibt er treu, wird 2018 DMSB und 2020 Deutscher Slalom Meister. Am Berg beginnt 2019 ein neuer Abschnitt. Mit Frank Brügge bildet er auf einem 2-Liter 8-Ventiler VW Golf ein Team. Ab 2023 übernimmt Marcel das Auto komplett, was „im Hinterkopf eine letzte Bremse löste“. Auch außerhalb des Sports ist bei ihm viel los. Mit einem Metallverarbeitendem Betrieb startet er in die Selbstständigkeit. Seine Frau Melissa und er werden Eltern, Töchterchen Lea kommt auf die Welt. Apropos Melissa: „Ohne sie würde kein Rennwochenende funktionieren“ ist sich Marcel sicher. Auch Papa Uwe unterstützt maximal, zieht bei allen verrückten Ideen mit. Im Fahrerlager ist es im vertrauten Kreis



Startet dieses Jahr mit der Startnummer 451: Marcel Hellberg

DER FRÜHE MOTORSPORTLER HOLT DEN POKAL

Als Dreijähriger sah er ein kleines Foto von einem Truck Rennen. Das hatte Folgen. Mit seiner Familie voll hinter sich legte er mit sechs im Kartslalom los. So früh wie möglich stieg er ins Auto um. Bewegte sich damit zwischen Pylonen und auf Rundstrecken. Gewann zweimal das Bundesfinale des ADAC Slalom Youngster Cup, war Zweiter bei den 24 Stunden von Berlin, einem Kart-Rundstrecken-Marathon. Das Bergrennen Eichenbühl und der ebenfalls in Eberbach lebende Routinier Heinz-Peter Boch weckten bei Lukas die Lust auf Berg. 2019 unternahm er erste Versuche in Heinz-Peters ex-Auto, einem 1600er Honda Civic. Kam in eine Welt mit absoluter Nähe zu Natur und Fans, war fasziniert davon, dass es hier keinen Spielraum für Fehler gibt. 2020 schrieb er sich in den KW Berg-Cup ein. Wegen dessen guten Namen und seiner großen Reichweite. Leider verhinderte Corona, dass sich im Einstiegsjahr am Berg Räder drehten. Echtes Debüt daher in 2021, gekrönt vom Sieg in der KW Berg-Cup Rave-nol Youngster Wertung. 2022 stieg er um auf einen von der Rundstrecke kommenden Ford Fiesta, war in der F-1600 Dritter. 2023 gelang Lukas Platz vier in der Deutschen Berg-Meisterschaft, dazu im KW Berg-Cup der Vizetitel in der E1 bis 1600 Kubik. Freie Zeit widmet der 28-jährige Industriemechaniker Feuerwehr und Fußball. In unserem Sport wünscht er sich Chancengleichheit, Fairness im Umgang miteinander und nicht ausufernde Kosten. Gerne würde er eine volle Saison Berg-Europa-Meisterschaft bestreiten und hätte nichts dagegen, eines Tages einen Norma oder Osella Boliden zu pilotieren.



Lukas Friedrich schnell unterwegs im Ford Fiesta

stets lustig, es sind auch Freundschaften über den Sport hinaus entstanden. Mit Spaß will der 30-Jährige erfolgreich bleiben. So, wie er es beim Gewinn der Slalom-Goldmedaille bei den FIA Motorsport Games war. Oder als KW 8V-Trophy Sieger 2023, verbunden mit dem zweiten Rang in der 2-Liter-Klasse. Als allgemeine Wünsche nennt er effektive Nachwuchsfindung und -förderung durch bezahlbaren Sport. Für sich selbst favorisiert Marcel Starts in einem offenen, zum Gesamtsieg fähigen Boliden.

JÖRG DAVIDOVIC UND DIE UNGEKLÄRTE FRAGE

In der Regel hat der selbstständige 54-jährige Kfz-Meister aus Fränkisch-Crumbach immer eine passende Aussage zur Hand. Antwortet kompetent und gerade heraus wie sein Vorbild Walter Röhrli. Jörg weiß zum Beispiel genau, dass er seine ersten Motorsportkontakte als Kind knüpfte. Bei Ausflügen zu Rennen und dem örtlichen Motocross. Gipfelsprints wie Krähberg und Zotzenbach inspirierten zu Bergslaloms. Schnell erklärte er Berg-Cup zum Ziel. Dieses hat er erreicht. Sechsmal gewann er im Team den NSU-Bergpokal. Fünfmal mit Partner Steffen Hofmann, einmal mit dessen Junior Jannik. 2018 sieht er als Top-Saison. „Wegen der echt starken Gegner. Die aber unseren Sieg- und NSU-Streckenrekord-Durchmarsch nicht stoppen konnten.“ Klar, wer so gut drauf ist will mehr. Denn wenn der eigene Betrieb als NSU-Kompetenzzentrum gilt, dann muss da noch was auf Top-Level kommen. Und, schwuppdwupp, 2017 legt das Projekt NSU TT 16V seine ersten Kilometer zurück. Nicht immer problemlos, aber auch Potential zeigend. Mit der ihm eigenen Hartnäckigkeit arbeitet Jörg die Schwachstellen ab. Im Moment liegt der Fokus auf Standfestigkeit. Die braucht es, um eines Tages auf dem 1400er E1-Podium oben in der Mitte stehen und Trento Bondone bezwingen zu können. Im Traum erstürmt er schon Pikes Peak. Im NSU TT 16V.

Was uns zur Eingangsfrage zurück bringt, woher die Liebe zu den Neckarsulmer Autos kommt. „Das weiß ich nicht, es hat halt einfach so sein sollen“ lacht er verschmitzt. Und fügt ein dickes Dankeschön an seine Frau Tanja und die ganze Familie für deren tolle Unterstützung an.



Jörg Davidovic im NSU TT 16V

*Ihr mobiler Camper-Service
im Allgäu*

*Und im
Faherlager*



- Reparaturen
- Um-/Nachrüstungen
- Campingbedarf / Teileverkauf
- Onlineshop
- Individualausbauten

PowerSchmiedeSchneider

Seit über 25 Jahren der Spezialist für Rennmotoren für Slalom, Bergrennen, Rundstrecke uvm.
Vertrieb von Rennmotorenteilen, z. Bsp.:

- Extrem leichte Kolben
- H-Schaftpleuel
- Spezial Stahlkurbelwellen und Nockenwellen

Nockenwellenprofile werden, wenn nötig, extra angefertigt.
Auslegung und Konstruktion von neuen Motoren, aber auch Beurteilung, Revision und Optimierung vorhandener Motoren!



Uhlandstraße 4 · 74348 Lauffen a. Neckar
Telefon: 07133 / 200478 · Mobil: 0171 / 4287076
E-Mail: pss.schneider-lauffen@t-online.de

**ERFAHREN SIE HIER MEHR ÜBER
DIE FAHRER UND FAHRERINNEN
DES KW BERG-CUPS!**

JOCHEN STOLL, DER MULTI-BERG-SPORTLER

Der 40-jährige Familienvater fährt nicht nur gerne die Berge im Rennauto hinauf, sondern er kurvt auch per Ski zu Tal. Mountainbiken und Wandern sind weitere Hobbys, bilden für den Pfälzer Kfz-Techniker-Meister, der das Familienautohaus in dritter Generation führt, den perfekten Ausgleich zur Rennerei. Für den von Papa Volker erblich Vorbelasteten begann es damit zwischen Pylonen. Danach kamen Berg und später Rallye, an der sein Herz noch heute hängt. Anfangs brachte er Peugeots zum Einsatz, vom 205 1.9 Rallye über 306 S16 bis zum 206 RC. 2014 holte er sich den Vizetitel im Deutschen Bergpokal. Anschließend war Rallye angesagt. 2018 kehrte er an den Berg zurück. Wo für ihn neben dem Fight um Sekundenbruchteile und der Fahrzeug-Weiterentwicklung die Gemeinschaft unter Fahrern, Fans, Teams und Anwohnern der Veranstaltungsorte den Reiz und Kick ausmachen. Als Arbeitsgerät des Berg-Wiedereinstiegs präsentierte Jochen einen Porsche 997 GT3 Cup. Mit dem er sich nach kurzer Eingewöhnung in den Top-Fünf der Tourenwagen etablierte. 2023 war er in Mickhausen deren Nummer eins. Seine Saisonbilanz vervollständigen Platz zwei im DMSB-Automobil-Berg-Cup



Ist für viele Aktivitäten am Berg zu begeistern: Jochen Stoll

der Division 1 und der dritte Jahressieg in Folge in der Klasse über 3000 Kubik im KW Berg-Cup, den er im Amateursport als Aushängeschild sieht. Für 2024 wechselt er auf einen Porsche 991 GT3 Cup, ist gespannt auf dessen Potential. Damit er dieses ausloten und umsetzen kann halten ihm seine Familie plus Autohaus Team den Rücken frei. Dafür ist er genauso dankbar wie für die Hilfe durch Bruno und Jan.

KINDHEITSTRÄUME ERFÜLLT?

Sie wurde direkt in den Motorsport hinein geboren, in dem Mama Andrea und Papa Rainer aktiv und erfolgreich waren. 2012 standen sie als Dritte auf dem KW Berg-Cup Gesamt-Podium. Damals war Tochter Claire 13. Ein Jahr später startet sie im Kart-Slalom, in der Folgesaison auf dem Opel Corsa des Slalom Youngster Cups, danach im hauseigenen BMW 318ti, glänzt mit tollen Zeiten. 2022 erobert sie den Berg. Im 2-Liter VW Golf 1 16V, den Papa Rainer selbst aufgebaut und seitdem ständig weiter verbessert hat. Beim Debüt in Schotten holt Claire trotz eines Trainings-Ausrutschers Gesamtrang zehn. In diesem Stil macht sie weiter, wird im Team Deutschland bei den FIA Motorsport Games in Frankreich zur Slalom-Goldmedaillengewinnerin. 2023 erklimmt sie die 17,3 Kilometer lange

EBM-Strecke Trento Bondone in 11:31 Minuten, schließt das Jahr als KW Berg-Cup Ravenol Youngster Siegerin ab, beeindruckt als Dritte der 2-Liter-Klasse und als Gesamt-Sechste. Eilig hat es die junge Dame auch beruflich. Ihr duales Studium bringt sie flott hinter sich, wirkt seit nun fast zwei Jahren bei ZF als System Engineer im Fahrversuch. Am Bergrennsport schätzt sie die geforderte Präzision. Mag es, dass Auto und Pilot vom Start weg funktionieren müssen. Ihrer Familie und Freund Moritz ist Claire zutiefst dankbar für die gewährte Unterstützung, ohne die sie ihren Weg nicht hätte gehen können. Den Träumen sind nun Wünsche gefolgt. Nach einem besseren öffentlichen Ansehen des Motorsports. Und das Pilotieren eines Porsche 992 GT3 Cup am Berg.



Claire Schönborn konnte sich letztes Jahr beweisen und sicherte sich den Sieg in der KW Berg-Cup Ravenol Youngster Wertung

powersprint

RACE EXHAUSTS

Motor-
Sport
geprüft



FOR MORE POWER

Auspuff-Bauteile

Motorsport-Schalldämpfer

Sportschalldämpfer
mit EG-Betriebserlaubnis

Motorsport-Endrohre

www.powersprint24.de



SANDTLER

Sandtler GmbH
Heidestraße 85 B
44866 Bochum
Telefon (02327) 9867-30
Fax (02327) 9867-67
info@sandtler.de

GRÜSSE AUS HOCKENHEIM



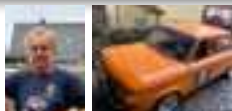
SPORT AUTO LESER SIND ANDERS: sie sehen und lesen die Welt mit anderen Augen. Sie lieben alles, was schnell ist und wummm hat. Und sie trauen nur den härtesten Tests auf den härtesten Rennstrecken. Für diese Menschen machen wir dieses Magazin: **SPORT AUTO** – Monat für Monat am Limit und am Kiosk.

TEILNEHMER 2024

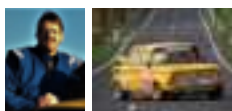
X. Klassenplatzierung in der Saison 2023



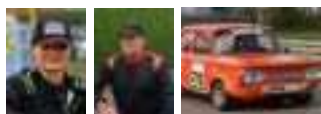
NSU-BERGPOKAL



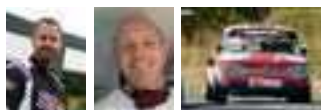
START-NR. 631
Wolfgang Weigert
NSU TT



START-NR. 630
Bernd Wallstein
NSU TT



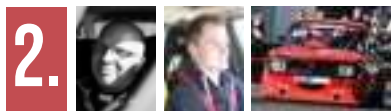
START-NR. 626
Silke Schlumberger
Dieter Wolf
NSU 67



START-NR. 625
Christoph Schwarz
Sascha Sieber
NSU TT



START-NR. 624
Uwe Schäf
NSU TTS



START-NR. 622
Thomas Krystofiak
Christian Hindmarsh
NSU 77



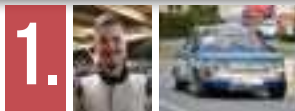
START-NR. 621
Dieter Kirch
NSU Spiess TT



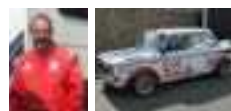
START-NR. 616
Jörg Höber
NSU TT



START-NR. 615
Uwe Schindler
NSU TT



START-NR. 614
Andreas Reich
NSU Reich TT



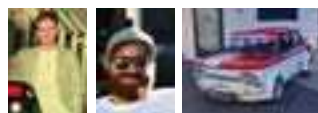
START-NR. 612
Dieter Kohl
NSU TT



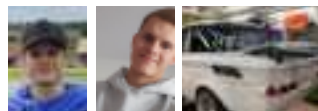
START-NR. 611
Manfred Steinwand
NSU TT



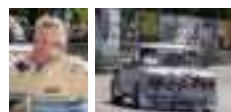
START-NR. 610
Jannik Hofmann
Steffen Hofmann
NSU TT



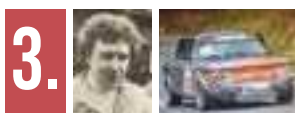
START-NR. 608
Jannik Hofmann
Lukas Hofmann
NSU TT



START-NR. 606
Leopold Gast
Korbinian Gast
NSU TT



START-NR. 604
Roman Szott
NSU TT



START-NR. 603
Volker Angelberger
NSU TT

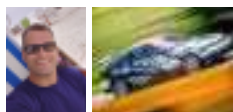


START-NR. 602
Leonhard Rabus
NSU TT Typ 67

F/A/R/CTC BIS 1600 CM³



START-NR. 569
Florian Fink
Citroen DS3



START-NR. 568
Andreas Schäfer
Honda CRX

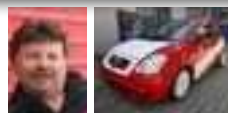


START-NR. 567
Robin Horn
Citroen C2



START-NR. 566
Dieter Altmann jun.
Citroen C2

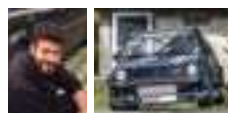
3.



START-NR. 565
Helmut Knoblich
Citroen C2



START-NR. 504
Ronny Hering
VW Scirocco Gr. 2



START-NR. 461
Robert Maslonka
VW Polo 86C 1142g60

F/A/R/CTC BIS 2000 CM³

1.



START-NR. 462
Michael Schumacher
VW Polo G60

II. E-MOBIL-BERG-CUP



B 56. Int. Osnabrücker ADAC BERGRENNEN

Cars & Fun

3./4. August 2024

Hier geht es
zum Vorverkauf



TEILNEHMER 2024

X. Klassenplatzierung in der Saison 2023



F/A/R/CTC ÜBER 2000 CM³



START-NR. 507
Christoph Hilmes
Toyota GR Yaris



START-NR. 408
Achim Kreim
Mitsubishi EVO VIII

H/FS/E1 BIS 1400 CM³



START-NR. 571
Florian Wissing
Simca Rallye 2



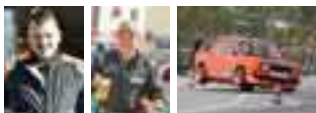
START-NR. 533
Marc Längerer
VW Polo II 16V



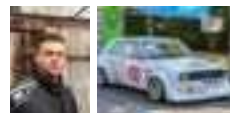
START-NR. 545
Simon Markert
Jasmin Markert
VW Schneider Polo 8V



START-NR. 509
Walter Voigt
VW Polo 86C 16V



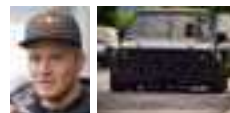
START-NR. 541
René Christall
Roland Christall
Simca Christall Rallye 2 8V



START-NR. 506
Aron Gerisch
Schneider Audi 50 8V



START-NR. 540
Peter Reichhuber
VW Schneider Polo



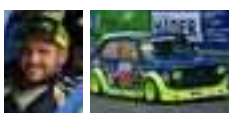
START-NR. 465
Colin Lohmann
VW Polo 86C 16V



START-NR. 539
Philipp Plein
VW Polo GT 8V



START-NR. 460
Daniel Schuster
VW Schneider Polo 8V



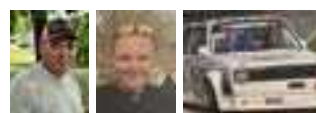
START-NR. 538
Stefan Winkler
Fiat 127



START-NR. 458
Thomas Grimm
VW Schneider Polo 116V



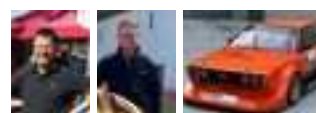
START-NR. 537
Frank Duscher
VW Polo 1 8V



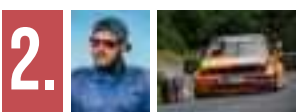
START-NR. 453
Markus Hülsmann
Tobias Stegmann
VW Golf 1 16V



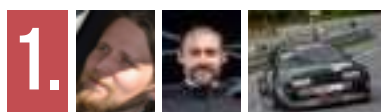
START-NR. 536
Frank Lohmann
VW Polo 86C 8V



START-NR. 399
Armin Ebenhöf
Tobias Mayer
VW Minichberger Scirocco 16V



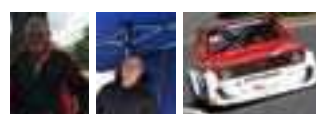
START-NR. 535
Nils Abb
VW Schneider Polo II 8V



START-NR. 398
Ronnie Bucher
Thomas Pröschel
VW Schneider Corrado 16V



START-NR. 534
Jörg Davidovic
NSU TT 16V



START-NR. 253
Jürgen Schneider
Dominik Schlott
VW Schneider Polo 16V

H/FS/E1 BIS 1600 CM³



START-NR. 564
Markus Fink

Citroen C2 VTS



START-NR. 563
Ralf Fladung

Weiss-Peugeot 207 Sport



START-NR. 562
Folker Fink

Citroen C2 VTS



2. **START-NR. 560**
Lukas Friedrich

Ford Fiesta



START-NR. 532
Oliver Zierl
Citroen Saxo 16V Clemens Motorsport



1. **START-NR. 456**
Sarp Bilen
VW Spiess Golf II



START-NR. 354
Tobias Auchter
Opel Spiess Corsa A GSI 16V

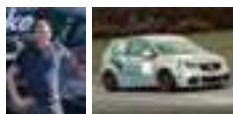


3. **START-NR. 350**
Andy Heindricks
Opel WIEBE Corsa 16V

H/FS/E1 BIS 2000 CM³



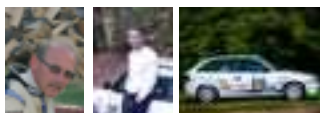
START-NR. 570
Marc Schmitz
Herbert Schmitz
Opel Astra GSI



START-NR. 561
Fabian Gerker
VW Polo Cup



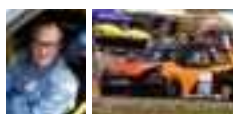
START-NR. 544
Moritz Minichberger
Honda Civic Type R



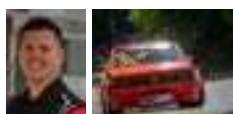
START-NR. 543
Mario Heß
Jan Heß
Opel Schneider Astra 16V



START-NR. 531
Markus Goldbach
Renault Wiebe Mégane Coupé



START-NR. 502
Thomas Flik
Renault Clio 3 Cup



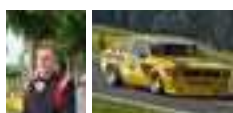
START-NR. 500
Marco Schöbel
Opel Kadett C Coupe



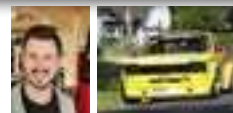
START-NR. 468
Marvin Ruwe
VW Minichberger Golf 1 16V



START-NR. 464
Jürgen Klages
Opel Astra GSI 16V



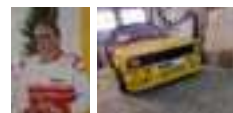
START-NR. 463
Josef Faber
Opel Kadett C Coupé



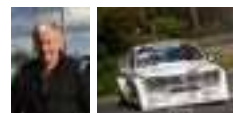
START-NR. 457
Alexander Pleier
Opel Kadett C Coupé



START-NR. 455
Joachim Hummel
VW Röttele Scirocco 16V



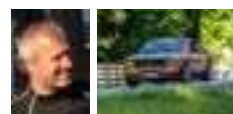
START-NR. 454
Michael Dandl
BMW E30 8V



START-NR. 452
Michael Rauch
Opel Briegel Kadett 8V



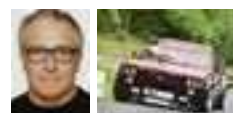
2. **START-NR. 451**
Marcel Hellberg
VW Brügge Golf 8V



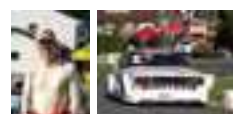
START-NR. 450
Jens Weber
Opel Kadett C



START-NR. 405
Holger Alt
Ford Escort RS 2000



START-NR. 402
Thomas Claus
Opel Kadett C



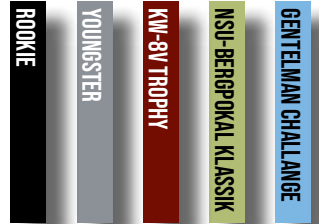
START-NR. 401
Philipp Hartkämper
VW Scirocco 1



START-NR. 400
Bernd Ehrle
Opel Minichberger Kadett C

TEILNEHMER 2024

X. Klassenplatzierung in der Saison 2023



H/FS/E1 BIS 2000 CM³



START-NR. 359
Marcus Hagmann
Seat Leon MK3



START-NR. 356
Marko Weirich
VW Golf 1



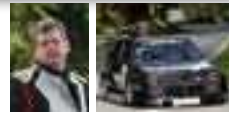
START-NR. 355
Harald Brückner
Opel Kadett C Coupe GT/E



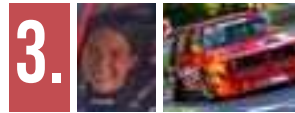
START-NR. 352
Ralph Paulick
VW Golf 1 Minichberger



START-NR. 333
Johann Hatezic
Opel Ascona B Frank 8V



START-NR. 303
Mario Ruwe
VW Minichberger Golf 2 GTI 16V



START-NR. 302
Claire Schönborn
VW Golf 1 STW 17



START-NR. 300
Erwin Buck
VW Spiess Scirocco



START-NR. 256
Werner Weiss
Ford Escort 1800 RS



START-NR. 203
Marcus Reich
VW Corrado

H/FS/E1 BIS 3000 CM³



START-NR. 530
Kai Neu
Ford N Sport Focus



START-NR. 508
Timo Fritz
Opel Ascona B



START-NR. 505
Thomas Ostermann
BMW E30



START-NR. 467
Stefan Schäfer
Tobias Schäfer
Opel Kadett C



START-NR. 466
Werner Walser
Opel Kadett C



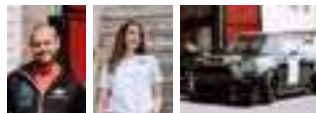
START-NR. 407
André Bunte
Oliver Bunte
BMW E30



START-NR. 403
Karl-Heinz Schlachter
BMW 2002Ti Alpina



START-NR. 357
Felix Bürker
Roland Christall
Opel Frank Kadett C Limo



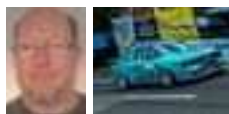
START-NR. 306
Martin Wortmann
Anja Wortmann
Mini John Cooper Works



START-NR. 255
Nils Butz
BMW E36 M3



START-NR. 250
Marcel Gapp
BMW E36 M3 3.0



START-NR. 201
Michael Weber
Audi 80 Quattro

H/FS/E1 ÜBER 3000 CM³



START-NR. 406
Maximilian Gast
VW Golf



START-NR. 358
Christian Fouquet
Subaru Impreza WRX STI



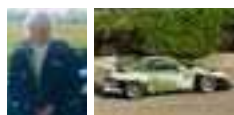
START-NR. 353
Karl Kraus
Audi TT



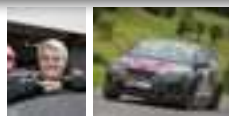
START-NR. 351
Pascal Ehrmann
Subaru Impreza WRX STI



START-NR. 308
Patrick Orth
Porsche 997 GT3 Cup



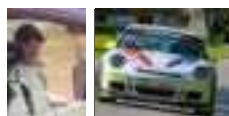
START-NR. 307
Albert Vogt
Porsche 997 CT3 Cup



START-NR. 305
Sabine Göhrig
Ford Focus ST



START-NR. 257
Frank Bamberg
BMW E36 Compact



START-NR. 254
Florian Hess
Porsche 911 GT3 Cup



START-NR. 202
Sabine Röck
Larissa Röck
VW Golf 1 Turbo

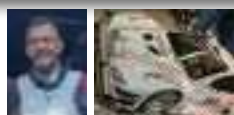


START-NR. 200
Jochen Stoll
Porsche 991.2 GT3 Cup



START-NR. 100
Hauke Weber
Audi 80 Quattro

E2-SILHOUETTE



START-NR. 98
Marco Farrenkopf
Silver Car S2 Evo



START-NR. 90
Martin Bürki
BMW M3 GT3



START-NR. 97
Nico Breunig
TrackKing RC 01

**RACING IN PERFECTION IS
WHAT DRIVES US FORWARD!**



McLAREN ESPORTS SERIES



DASHBOARDS



F-/B-SERIES WHEELS



**ASCHER
RACING**
STEERING WHEELS & ACCESSORIES



raceparts.cc



MOTORSPORTZUBEHÖR



SICHERHEITSZELLEN

**Von der Abschleppöse bis zur
Zwirbelzange**

Ein breites Spektrum an hochwertigem Motorsportzubehör ist ständig vorrätig. Wir beraten Sie gerne: Ob im Motorsportservice an der Rennstrecke, im Onlineshop, telefonisch oder in unserem Vertriebshaus.

**Unser vorrangiges Ziel
ist Ihre Zufriedenheit.**

**Als DMSB-anerkannter Hersteller
von Überrollvorrichtungen**

stellen wir Überrollkäfige für den historischen Motorsport, bis hin zu tragende Sicherheitszellen für den aktuellen Renn- & Rallyesport her.

- Überrollvorrichtungen gemäß FIA / DMSB Anhang J & Anhang K
- Angepasste Sitzbefestigungen

**Ihre Sicherheit
ist unser Antrieb.**

**Ihr Heiligs Blechle ist bei uns in
den besten Händen.**

Denn eine unserer Kernkompetenz ist die professionelle Restauration von historischen Renn- & Rallyefahrzeugen.

Möchten Sie Ihr Fahrzeug für den Motorsport aufbauen und einsetzen? Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeit einer Zusammenarbeit.

**Wir realisieren
Ihren Traumwagen.**

raceparts.cc

by raceparts motorsport UG
Im Wiesengrund 2
35789 Weilmünster

Tel.: +49 6472 83 2264 3
E-Mail: info@raceparts.cc
Web: www.raceparts.cc

IMPRESSIONEN 2023





RIGS & SIMULATOREN

**"EGAL OB EINSTEIGER ODER HARDCORE
SIMRACER - WIR MACHEN DEIN PERFEKTES
SIMRACING ERLEBNIS MÖGLICH!"**

**TrackTime - Offizieller Partner von
Tim Heinemann (DTM Fahrer, Toksport WRT)**



GAME SEAT

RACE RIG



3MOTION SIMULATOR

EHREN- TAFEL

1988

1. H. Morent, VW Polo
2. W. Rucker; VW Polo
3. M. Kleiner; Audi 50

1989

1. H. Morent; VW Polo
2. M. Kleiner; Audi 50
3. F. Weißdorn; VW Polo

1990

1. T. Leutner; VW Polo
2. M. Kleiner; Audi 50
3. A. Schließke; VW Polo

1991

1. M. Kleiner; Audi 50
2. H.-P. Koppenhöfer; Fiat 127
3. T. Koppenhöfer; VW Polo

1992

1. T. Leutner; VW Polo
2. S. Rost; VW Golf 16V
3. M. Kleiner; Audi 50

1993

1. P. Düringer; Opel Kadett 16V
2. T. Stingl; VW Golf 16V
3. W. Vinke; Opel Kadett 16V

1994

1. F. Weißdorn; VW Polo
2. T. Stingl; VW Golf 16V
3. T. Leutner; VW Polo

1995

1. F. Weißdorn; VW Polo
2. N. Brenner; Mercedes 190 16V
3. R. Kroll; VW Golf 16V



Marcel Gapp sicherte sich letzte Saison Platz 2

1996

1. G. Plasa; BMW 320 16V
2. F. Weißdorn; VW Polo
3. T. Leutner; VW Polo

1997

1. G. Plasa; BMW 320 16V
2. A. Kuster/W. Kuster; VW Polo 16V
3. B. Haid; Opel Corsa 16V

1998

1. M. Kleiner; VW Polo
2. S. Rost; VW Golf 16V
3. G. Moser/H. Moser; VW Polo 16V

1999

1. F. Weißdorn/H.-J. Schmidt; VW Polo 16V
2. A. Hin; Opel Kadett 16V
3. S. Rost; VW Golf 16V

2000

1. F. Weißdorn; VW Polo 16V
2. G. Moser/H. Moser; VW Polo 16V
3. S. Rost; VW Golf 16V

2001

1. F. Weißdorn; VW Polo 16V
2. G. Moser/H. Moser; VW Polo 16V
3. F. Genbrock; Opel Kadett

2002

1. A. Fischer; Suzuki Swift 16V
2. F. Weißdorn; VW Polo 16V
3. F. Genbrock; Opel Kadett

2003

1. F. Genbrock; Opel Kadett 16V
2. M. Pott; Opel Kadett 16V
3. A. Fischer; Suzuki Swift 16V

2004

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. F. Weißdorn; VW Polo 16V
3. R. Kroll; VW Golf 16V

2005

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. K. Bernert; VW Polo 16V
3. J. Heßberger; Fiat 127

2006

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. P. Naumann; VW Polo 16V
3. K. Bernert; VW Polo 16V

2007

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. P. Naumann; VW Polo 16V
3. B. Wiebe; Renault Clio

2008

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. K. Bernert; VW Polo 16V
3. G. Moser/H. Moser; VW Polo 16V

2009

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. M. Minichberger/H.-P. Eller; VW Scirocco 16V
3. S. Schmitt; Opel Kadett 16V

2010

1. H. Hovemann; Opel Kadett 16V
2. H.-P. Eller/M. Minichberger; VW Scirocco 16V
3. F. Weißdorn; VW Polo 16V

2011

1. H.-P. Eller/M. Minichberger; VW Scirocco 16V
2. H. Paulitsch/M. Ostermann; VW Scirocco 16V
3. Dirk Preisser; Opel Kadett 16V

2012

1. S. Schmitt; Opel Kadett 16V
2. H.-P. Eller/Mario Minichberger; VW Scirocco 16V
3. A. Schönborn/R. Schönborn; VW Golf 16V

2013

1. D. Rottenberger/J. Weidinger; BMW 318i STW
2. B. Wiebe/A. Wiebe; Renault Laguna BTCC
3. R. Sonderbauer; Opel Kadett 16V



Gesamtsieger 2023: Erwin Buck

2014

1. J. Weidinger/D. Rottenberger; BMW 318i STW
2. H.-P. Eller/M. Minichberger; VW Scirocco 16V
3. A. Wiebe/B. Wiebe; Renault Laguna BTCC

2015

1. D. Rottenberger/J. Weidinger; BMW 318i STW
2. A. Ebenhö; VW Scirocco 16V
3. R. Sonderbauer; Opel Kadett 16V

2016

1. B. Wiebe/A. Wiebe; Renault Laguna BTCC
2. A. Ebenhö; H.-P. Eller; VW Scirocco 16V
3. P. Orth; BMW 320is

2017

1. B. Wiebe/A. Wiebe; Renault Laguna BTCC
2. A. Ebenhö; H.-P. Eller; VW Scirocco 16V
3. D. Preisser; Opel Kadett C-Coupe 16V

2018

1. T. Strasser & M. Minichberger; VW Minichberger Scirocco 16V
2. A. Ebenhö; H.-P. Eller; VW Minichberger Scirocco
3. G. Göser; Opel Kadett C-Coupe 16V

2019

1. B. Wiebe/A. Wiebe; Renault Clio BTCC
2. A. Ebenhö; H.-P. Eller; VW Scirocco
3. P. Orth; BMW Gerent E30 320iS



Team Bucher/Pröschel (Gesamtrang 3)

2021

1. E. Buck; VW Spiess Scirocco
2. J. Plumm/L. Bröker; Mitsubishi Lancer EVO 9
3. A. Ebenhö; T. Mayer; VW Minichberger Scirocco 16V

2022

1. E. Buck; VW Spiess Scirocco
2. A. Ebenhö; T. Mayer; VW Minichberger Scirocco 16V
3. M. Bodenmüller/E. Bodenmüller; Opel Kadett C

2023

1. E. Buck; VW Spiess Scirocco
2. M. Gapp; BMW PAPAs E36 M3 3.0
3. R. Bucher/T. Pröschel; VW Schneider Corrado 16V

BBS
MOTORSPORT

HIGH END

AUS DEM MOTORSPORT

BBS Motorsport GmbH
Im Mühlegrün 10
D-77718 Haslach i. K.
Tel.: +49 (0) 78 32 / 96 09 5-0
info@bbs-motorsport-gmbh.com
www.bbs.com



00116 www.merzcreativ.com



track performance

GEWINDEFAHRWERKE

KW V3
RACING



KW V4
RACING



KW V5
RACING



KW V6
RACING



MADE FOR WINNERS



DTM
CHAMPION 2023

street comfort

street performance

track performance

FÜR JEDEN ANSPRUCH DAS RICHTIGE FAHRWERK

garantiert auch für dich

